



Tagesfahrt in die unterfränkische Bezirks- u. Wein- hauptstadt Würzburg am Samstag, 07. Sept. 2013

Wir fahren zunächst mit dem Bus nach Würzburg, wo wir um 10:00 Uhr an der barocken Residenz zu einem geführten Rundgang durch die Altstadt mit Dombesichtigung erwartet werden.



Wissenswertes in Kürze:

Würzburg liegt zu beiden Seiten des Mains im mittleren Maintal und im sogenannten Maindreieck. Die Stadt wird überragt von der Festung Marienberg auf der westlichen Höhe einer Muschelkalkplatte, in die sich der Main eingesenkt hat. Die Stadt zählt 124.297 Einwohner und steht damit auf der Liste der größten Städte Bayerns an sechster Stelle hinter München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg und Ingolstadt und ist darüber hinaus Sitz des Regierungsbezirkes Unterfranken, des Landratsamtes Würzburg und Bischofssitz der Diözese

Würzburg in der römisch-katholischen Kirche. Die weltberühmte Würzburger Residenz mit Hofgarten und Residenzplatz wurde 1981 in das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen. Im Jahr 2004 konnte Würzburg das 1300-jährige Stadtjubiläum feiern.



Würzburg ist das Zentrum des Frankenweins; auf dem Stadtgebiet befinden sich die bekannteste Frankenweinlage Würzburger Stein und die drei großen, traditionsreichen Weingüter mit jeweils saalartigen Weinstuben:

- der Staatliche Hofkeller Würzburg (staatlich, früher fürstlichen) am Residenzplatz 3
- das Juliuspital (kirchlich) in der Klinikstraße 1
- das Bürgerspital zum Heiligen Geist (bürgerlich) in der Theaterstraße 19

Aus der jüngeren Vergangenheit:

Würzburg wurde 1934 Großstadt. Die Nationalsozialisten nutzten die Würzburger Burg Marienberg als „SA-Hilfswerklager“, dessen „wichtige soziale und erzieherische Aufgabe es ist,

arbeitslose junge SA-Kameraden umzuschulen“. In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs griffen alliierte Flugzeuge die Stadt an. Bei dem 17 Minuten dauernden Bombenangriff auf Würzburg am 16. März 1945 durch die Royal Air Force kamen über 5000 Menschen ums Leben. Die Innenstadt wurde zu neunzig Prozent zerstört.

In Würzburg wurde am 13. Oktober 1945 die Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU) gegründet.



Unmittelbar nach der Stadtbesichtigung werden wir auf dem Main per Schiff Richtung Veitshöchheim aufbrechen. Während der ca. 45 minütigen Schifffahrt wird das Mittagessen serviert (Vorbereitung im Bus). In Veitshöchheim selbst besteht die Möglichkeit zum

LUSTWANDELN DURCH DEN SCHÖNSTEN ROKOKOPARK EUROPAS IN VEITSHÖCHHEIM,

oder einfach nur einen Kaffee, ... in der nahegelegenen Altstadt zu trinken. Um 14:40 fährt das Schiff dann wieder zurück nach Würzburg, wo Ihr die Gelegenheit habt, mit dem Bus zur Marienburg hochzufahren, um an einer Burgbesichtigung teilzunehmen oder einfach nur den schönsten Blick auf Würzburg zu genießen.

Das Schloss **Veitshöchheim** ist eine ehemalige Sommerresidenz der Fürstbischöfe von Würzburg, später der Könige von Bayern, in Veitshöchheim bei Würzburg. Bekannt ist die Schlossanlage für den umgebenden Rokokogarten. Der Park wurde 1760 für Fürstbischof Adam Friedrich von Seinsheim angelegt. Er ist in verschwenderischer Fülle mit Brunnen, etwa 300 Sandsteinskulpturen der Hofbildhauer Johann Wolfgang van der Auvera, Ferdinand Tietz und Johann Peter Wagner sowie zahlreichen Wasserspielen ausgestattet und ist eine der wenigen Anlagen im französischen Rokokostil in Deutschland, die noch erhalten sind. Als weitere Elemente finden sich Heckensäule, Lauben, Pavillons und Rondells sowie künstliche Ruinen.



Ausklingen lassen wir den Abend auf der Weinparade, einem Weinfest auf dem Würzburger Marktplatz mit ausschließlich Würzburger Weinen und guter fränkischer Gastronomie.

Die Heimfahrt für ca. 20:00 Uhr geplant, um so gegen 22:00 Uhr wieder daheim zu sein.

**Abfahrt ist um 07:00 Uhr an der Raiffeisenbank in Weismain.
Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlichst eingeladen.**

Infos u. verbindliche Anmeldung bis spät. 01. Sept. bei:

Andreas Mager: Tel. 0172/9116173 oder per E-Mail an: info@skiverein-weismain.de

Für Vereinsmitglieder beträgt der Fahrpreis 10,- €; für Nicht-Mitglieder 25,- €; Führungen und Frühstück sind inbegriffen. Schifffahrt mit Mittagessen 17,- € p.P. zusätzlich.

